

Zeitschrift: Berner Schulfreund
Herausgeber: B. Bach
Band: 3 (1863)
Heft: 15

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnementspreis:
Jährlich Fr. 3.—
Halbjährlich " 1. 50

Nro 15.

Einräckungsgebühr:
Die Petitzelle 10 Rp.
Sendungen franko.

Berner-Schulfreund.

1. August

Dritter Jahrgang.

1863.

Dieses Blatt erscheint monatlich zweimal. Bestellungen nehmen alle Postämter an. In Bern die Expedition.  Alle Einsendungen sind an die Redaktion in Steffisburg zu adressiren.

Ueber Behandlung von Sprichwörtern in der Schule.

(Schluß.)

Wir gehen zu der Behandlung und Vergleichung sinnverwandter Sprichwörter über. — Bei jeder Vergleichung müssen selbstverständlich immer wenigstens zwei Gegenstände sein, welche mit einander verglichen werden; es können aber auch mehr als zwei Gegenstände in Vergleichung gesetzt werden. Mit den Sprichwörtern muß es sich gleich verhalten. Die zu vergleichenden Gegenstände können nun entweder einander ähnlich oder aber ganz verschieden von einander sein; da unsere Aufgabe sich über Vergleichung sinnverwandter Sprichwörter erstreckt, so hat man es hier mit ähnlichen Gegenständen zu thun.

In den meisten Fällen wird es ratsam sein, die zu vergleichenden Sprichwörter zuerst einzeln zu erklären und erst dann kann die Vergleichung stattfinden; d. h. man wählt eine Gruppe sinnverwandter Sprichwörter, erklärt jedes derselben, benützt die Erklärungen immer zu Sprech- und Aufsatzübungen und erst nach Beendigung dieser Aufgabe geht man über zur Vergleichung des Inhaltes der Sprichwörter. Auf diese Weise wird der Inhalt jedes einzelnen erfaßt, die ähnlichen Punkte können klar überschaut werden, so daß die Zusammenstellung derselben leicht und deutlich wird. Es soll indessen hiemit nicht gesagt sein, daß durchaus immer alle zu vergleichenden Sprichwörter vorher müssen erklärt werden; solche, die leicht fasslich